

OTIF



ORGANISATION INTERGOUVERNEMENTALE POUR
LES TRANSPORTS INTERNATIONAUX FERROVIAIRES

ZWISCHENSTAATLICHE ORGANISATION FÜR DEN
INTERNATIONALEN EISENBAHNVERKEHR

INTERGOVERNMENTAL ORGANISATION FOR INTER-
NATIONAL CARRIAGE BY RAIL

OTIF/RID/RC/2013/61
(ECE/TRANS/WP.15/AC.1/2013/61)

3. Juli 2013

Original: Englisch

RID/ADR/ADN

Gemeinsame Tagung des RID-Fachausschusses und der
Arbeitsgruppe für die Beförderung gefährlicher Güter
(Genf, 17. bis 27. September 2013)

Tagesordnungspunkt 7: Berichte informeller Arbeitsgruppen

Bericht der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE

von den Niederlanden im Auftrag der Arbeitsgruppe übermittelt

1. Die Arbeitsgruppe hat vom 15. bis 17. April 2013 in Berlin (Deutschland) unter dem Vorsitz von Herrn Claude Pfauvadel (Frankreich) ihre zehnte Sitzung abgehalten. An der Sitzung nahmen Vertreter Belgiens, Deutschlands, Frankreichs, Italiens, der Niederlande, Norwegens, Polens und der folgenden Nichtregierungsorganisationen teil: Europäischer Flüssiggas-Verband (AEGPL), Internationale Union der Güterwagen-Halter (UIP) und Internationaler Eisenbahnverband (UIC).
2. Folgende Dokumente liegen in Bezug auf frühere Arbeiten vor:
 - Bericht der Gemeinsamen Tagung im März 2006 OCTI/RID/GT-III/2006-A (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/102) Absätze 5 bis 12, 20 und 21;
 - Bericht der Tank-Arbeitsgruppe der Gemeinsamen Tagung OCTI/RID/GT-III/2006-A/Add.1 (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/102/Add.1) TOP 4;
 - OCTI/RID/GT-III/2006/8 (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/2006/8) (Niederlande)
 - informelles Dokument INF.3 der Gemeinsamen Tagung im März 2006 (Niederlande);

Aus Kostengründen wurde dieses Dokument nur in begrenzter Auflage gedruckt. Die Delegierten werden daher gebeten, die ihnen zugesandten Exemplare zu den Sitzungen mitzubringen. Die OTIF verfügt nur über eine sehr geringe Reserve.

- informelles Dokument INF.26 der Gemeinsamen Tagung im März 2006 (AEGPL);
- OTIF/RID/RC/2007/11 (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/2007/11) – Bericht der ersten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Den Haag, 8. bis 10. November 2006);
- informelles Dokument INF.22 der Gemeinsamen Tagung im März 2007 (AEGPL);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im März 2007 OTIF/RID/RC/2007-A (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/106) Absatz 62;
- informelles Dokument INF.9 der Gemeinsamen Tagung im September 2007 – Bericht der zweiten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Tønsberg, 20. bis 22. Juni 2007);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im September 2007 OTIF/RID/RC/2007-B (ECE/TRANS/ WP.15/AC.1/108) Absatz 105;
- informelles Dokument INF.5 der Gemeinsamen Tagung im März 2008 – Bericht der dritten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Rom, 27. bis 28. November 2007);
- informelles Dokument INF.6 der Gemeinsamen Tagung im September 2008 – Bericht der vierten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Den Haag, 16. bis 18. Juni 2008);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im September 2008 OTIF/RID/RC/2008-B (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/112) Absatz 41;
- informelles Dokument INF.25 der Gemeinsamen Tagung im März 2009 – Bericht der fünften Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Paris, 4. bis 6. Februar 2009);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im März 2009 OTIF/RID/RC/2009-A (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/114) Absatz 62;
- OTIF/RID/RC/2010/9 (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/2010/9) – Bericht der sechsten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Paris, 21. bis 23. Oktober 2009);
- OTIF/RID/RC/2010/47 (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/2010/47) – Bericht der siebten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Berlin, 19. bis 21. April 2010);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im September 2010 OTIF/RID/RC/2010-B (ECE/TRANS/ WP.15/AC.1/120) Absätze 60 bis 61;
- informelles Dokument INF.3/Rev.1 der Gemeinsamen Tagung im März 2011 – Bericht der achten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Paris, 20. bis 22. Dezember 2010);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im März 2011 OTIF/RID/RC/2011-A (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/122) Absätze 57 bis 58;

- informelles Dokument INF.14 der Gemeinsamen Tagung im September 2011 – Bericht der neunten Sitzung der informellen Arbeitsgruppe für die Verringerung des Risikos eines BLEVE (Oslo, 8. bis 10. Juni 2011);
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im September 2011 OTIF/RID/RC/2011-B (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/124) Absätze 107 bis 110;
- informelles Dokument INF.25 der Gemeinsamen Tagung im März 2013 (Deutschland und Frankreich) – Ankündigung und Aufgabenbereich der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe;
- Bericht der Gemeinsamen Tagung im März 2013 OTIF/RID/RC/2013-A (ECE/TRANS/WP.15/AC.1/130) Absatz 64.

3. Hauptelemente des von der Gemeinsamen RID/ADR/ADN-Tagung erteilten Mandats sind:

- a) Verhinderung eines BLEVE;
- b) Verringerung der Auswirkungen eines BLEVE;
- c) Betrachtung von Hot BLEVE und Cold BLEVE;
- d) Berücksichtigung technischer und anderer Maßnahmen;
- e) sonstige Grundsatzangelegenheiten.

4. Die Anlagen 1 bis 3 zu diesem Bericht sind nur in englischer Sprache im informellen Dokument INF.7 enthalten.

5. Die beiden zu diskutierenden Hauptpunkte der Tagesordnung waren eine Präsentation der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) zu einem Testprogramm für Tanks mit Hitzebeschichtung und/oder Druckentlastungsventilen und die Diskussion der Prüfergebnisse (siehe Anlage 2 zu diesem Bericht).

Der Bericht über die in den Jahren 2011 und 2012 durchgeführten Tests wurde den Teilnehmern der Arbeitsgruppe (noch) nicht zur Verfügung gestellt.

6. Die Arbeitsgruppe diskutierte die Schlussfolgerungen des Testprogramms BAM in Deutschland (Tests unter Verwendung von Lagertanks mit einem Fassungsraum von 2,75 m³, die mit Druckentlastungsventilen aus Messing ausgerüstet waren, und unter Lachenbrandbedingungen von 75 kW/m²):

- a) ein Druckentlastungsventil bietet nicht genügend Schutz gegen einen Hitze-BLEVE;
- b) eine geeignete Hitzebeschichtung (Eignung abhängig von Typ und Dicke) kann einen Hitze-BLEVE um eine Stunde hinauszögern;
- c) eine geeignete Hitzebeschichtung (Eignung abhängig von Typ und Dicke) und eine Druckentlastungseinrichtung können einen Hitze-BLEVE um 1,5 Stunden hinauszögern.

7. Die Teilnehmer diskutierten die Schlussfolgerungen der BAM und akzeptierten diese im Allgemeinen, mit der Ausnahme des Vertreters des AEGPL, der die Schlussfolgerungen nur zum Teil akzeptieren konnte. Es tauchten einige Fragen in Bezug auf verschiedene Unsicherheiten im Testprogramm der BAM und auf die Extrapolation der Schlussfolgerungen auf vollständige, dem RID/ADR entsprechende Tankgrößen (siehe Einzelheiten zu den Diskussionen in Anlage 1 zu diesem Bericht und das Verzeichnis der weiterhin offenen Fragen in den Anlagen 2 und 3).

8. Die Niederlande boten an, einen wissenschaftlichen Bericht über den Stand der Technik mit Antworten zu den Fragen in Bezug auf Unsicherheiten und die Extrapolation der BAM-Forschungsarbeit auf vollständige Größen von Eisenbahn- und Straßentanks gemäß RID und ADR zu liefern.
 9. Die nächste Sitzung der informellen Arbeitsgruppe, bei der der unter Absatz 8 erwähnte Bericht der Niederlande und weitere Hinweise der Gemeinsamen Tagung im September 2013 diskutiert werden sollen, wird nach der Gemeinsamen Tagung geplant.
-